



Knieendoprothetik für Ärzte

2011

Tuttlingen | Berlin



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Endoprothetik des Kniegelenkes stellt heute ein etabliertes Operationsverfahren mit jährlich in Deutschland fast 100.000 durchgeführter Operationen und durchschnittlich mehr als 90% guten bis sehr guten Ergebnissen dar. Dennoch zeigt die Literatur, dass subjektiv bis zu 23% der Patienten mit ihrem operativen Ergebnis unzufrieden sind. Dies belegt, dass bei weitem nicht alle Herausforderungen gelöst sind.

Voraussetzungen für ein gutes Resultat sind die achskorrekte Implantation der Knieendoprothese bei vollständiger Stabilität in Streckung und Beugung sowie das Erreichen einer sehr guten Beweglichkeit. Diese Ziele können durch eine adäquate präoperative Planung, die korrekte Auswahl des zu verwendenden Implantats und einen reproduzierbaren prä- und intraoperativen Entscheidungsprozess erreicht werden.

Intraoperativ ist besonders auf die wechselseitige Beeinflussung der Sägeschnitte am Knochen mit den notwendigen Release-techniken der Weichteile zu achten. Hierin ist der Schlüssel für ein erfolgreiches Arbeiten in der Knieendoprothetik zu sehen.

Der Basiskurs hat daher das Ziel, diese wichtigen Aspekte der Knieendoprothetik zu erläutern und zu diskutieren. Insbesondere der Stellenwert der Navigation, nicht nur als Möglichkeit der korrekteren Implantatpositionierung, sondern auch als Hilfe für ein optimales Weichteilbalancing und das Verständnis für die zugrunde liegende Pathologie der vorbestehenden Arthrose werden dargestellt.

In Workshops besteht dabei die Gelegenheit, das Einsetzen von Knieendoprothesen mit manueller Ausrichtung oder mit der Computernavigation vorzunehmen. Der Basiskurs wendet sich an Kolleginnen und Kollegen, die mit der Knieendoprothetik beginnen möchten oder ihre ersten Erfahrungen weiter vervollständigen möchten.

Herzlichst

Prof. Dr. med. Louis Hovy

Prof. Dr. med. Carsten Perka

Termine

Tuttlingen 26. – 27.05.2011

Berlin 20. – 21.10.2011

1. Kurstag

- 11:00 Uhr Optional: Führung durch die Fertigung der Aesculap AG (nur in Tuttlingen)
- 12:15 Uhr *Willkommensimbiss*
- Präoperative Evaluation und Planung**
- 13:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung der Teilnehmer
- 13:05 Uhr Roundtable Knieendoprothetik
- 13:30 Uhr Begriffe rund um die Knieendoprothetik
- 13:45 Uhr Standards in der Vorbereitung der Knie-TEP
- 14:00 Uhr Die präoperative Planung – Bedeutung, Vorgehen und Ziele
- 14:20 Uhr Die intraoperative Evaluation der Planung – manuelle Prüfung des präoperativ geplanten Eingriffs
- Diskussion
- 15:15 Uhr *Kaffeepause*
- Kontroversen in der Knieendoprothetik**
- 15:45 Uhr Hinteres Kreuzband – erhalten oder ersetzen?
- 16:00 Uhr Pro- und Contra bewegliche Inlays
- 16:15 Uhr Patellaersatz ja oder nein?
- 16:30 Uhr Bluteere ja oder nein?
- 16:45 Uhr Rotationsfehler – ein Problem?
- Diskussion
- 17:30 Uhr Ende des ersten Tages
- 19:30 Uhr *Gemeinsames Abendessen*

2. Kurstag

Intraoperatives Vorgehen

- 08:30 Uhr Der operative Zugang
- 08:45 Uhr Das Weichteilrelease beim Varusknie
- 09:00 Uhr Weichteilmanagement beim Valgusknie
- 09:15 Uhr Unterstützung des Weichteilbalancing durch die Navigation
- 09:30 Uhr Das schmerzhafte Kniegelenk
Diskussion
- 10:00 Uhr *Kaffeepause*
- 10:30 Uhr Workshops in Gruppen
Gruppe 1
Planung und Abfolge der intraoperativen Resektionen des Knochens
Gruppe 2
Navigierte OP-Technik
Die Gruppen 1 und 2 wechseln nach ca. 75 Minuten die Räume (11:45 Uhr)
- 13:00 Uhr Abschlussdiskussion anhand radiologischer Fälle
Ausgabe der Zertifikate
Lunchpakete als Reise-Imbiss
- 13:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Referenten

Prof. Dr. med. Louis Hovy

Chefarzt Orthopädie, Städtische Kliniken Frankfurt

Dr. med. Frank Lampe

Chefarzt Orthopädie, Schön Klinik Hamburg-Eilbek

Dr. med. Rex Lehnigk

Oberarzt Orthopädie, Universitätsklinikum Charité, Campus Charité Mitte, Berlin

Priv.-Doz. Dr. med. Georg Matziolis

Oberarzt Orthopädie, Universitätsklinikum Charité, Campus Charité Mitte, Berlin

Prof. Dr. med. Carsten Perka

Stellv. Direktor des CMSC, Klinikdirektor Orthopädie, Universitätsklinikum Charité, Campus Charité Mitte, Berlin

Intensivworkshop an anatomischen Präparaten

Die Endoprothetik des Kniegelenks ist mit jährlich fast 100.000 Operationen in Deutschland ein etabliertes Verfahren. Bei 10-Jahres-Überlebensraten von über 95% nimmt der Anteil aseptischer Prothesenlockerungen bei Revisionsoperationen eher ab. Wesentliche Ursache für die in der Literatur angegebene Rate unzufriedener Patienten nach der Implantation einer Knieendoprothese von über 20% sind funktionelle Probleme des eingebrachten Kniegelenkes. Um diese Probleme zu lösen, ist einerseits das Verständnis der zugrunde liegenden ligamentären, knöchernen und funktionellen Pathologie sowie der anzustrebenden Biomechanik erforderlich. Dieses soll in unterschiedlichen Aspekten, von der Theorie über die Planung bis zur Durchführung, durch Vorträge und praktische Übungen vermittelt werden.

Zusätzliche Schwerpunkte werden aktuelle Entwicklungen in der Knieendoprothetik, in der Navigation und in der minimal-invasiven Operationstechnik sein. Dabei vermag die aktuelle Generation von Navigationsgeräten den Operateur neben der präzisen Implantatpositionierung auch bei der ligamentären und funktionellen Balancierung und Ausrichtung der Endoprothese zu unterstützen. Minimalinvasive Operationstechniken werden von Patienten zunehmend gefordert und sollen das Operationstrauma reduzieren. Den kosmetischen Vorteilen und der verkürzten Rehabilitationsdauer steht eine aktuell sogar erhöhte Komplikationsrate gegenüber. Neben einer Erweiterung des Instrumentariums ist daher eine angepasste Operationstechnik und die Berücksichtigung spezifischer Komplikationsquellen erforderlich.

Aufgrund der limitierten Teilnehmerzahl wird ausreichend Raum für angeregte Diskussionen, eigene Fragen und praktische Übungen sein.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Herzlichst

Prof. Dr. med. Louis Hovy

Prof. Dr. med. Carsten Perka

Expertenkurs Knieendoprothetik

Termine

Berlin 25. – 26.03.2011

09. – 10.12.2011

1. Kurstag

- 08:30 Uhr Eröffnung und Begrüßung
- Grundlagen der Knieendoprothetik**
- 08:35 Uhr Round-Table Knieendoprothetik
- 09:10 Uhr Biomechanische Aspekte der Knieendoprothetik
- 09:30 Uhr Die präoperative Planung
- 09:40 Uhr *Kaffeepause*
- Kontroversen in der Knieendoprothetik**
- 10:15 Uhr Miniinvasive Zugänge ja / nein?
- 10:30 Uhr Patella ja / nein?
- 10:45 Uhr Resektion des hinteren Kreuzbandes ja / nein?
- Infektionen in der Knieendoprothetik**
- 11:00 Uhr Diagnostik von Kniegelenksinfektionen
- 11:20 Uhr Management bei Protheseninfekten am Kniegelenk
- Die Bedeutung der Navigation in der Knieendoprothetik**
- 11:30 Uhr Bestimmung der korrekten Komponentenrotationen
- 12:00 Uhr Die konventionelle Implantation
- 12:30 Uhr Die navigierte Implantation
- 13:00 Uhr *Mittagspause*
- 14:00 Uhr Releasestrategien
- 14:20 Uhr Releasetechniken
- 14:40 Uhr *Kaffeepause und Gang in das Anatomische Institut*
- 15:15 Uhr Workshop Teil 1
- 18:00 Uhr Ende des 1. Tages
- 19:00 Uhr *Gemeinsames Abendessen*

Expertenkurs Knieendoprothetik

2. Kurstag

Wechseloperationen in der Knieendoprothetik

- 09:00 Uhr Die schmerzhafte Knieprothese
- 09:45 Uhr Zugänge beim kontrakten Kniegelenk
- 10:00 Uhr Bestimmung des erforderlichen Kopplungsgrades
- 10:15 Uhr Round-Table Revisionsendoprothetik
- 10:45 Uhr Weichteilrekonstruktion
- 11:00 Uhr *Kaffeepause*
- 11:30 Uhr Workshop Teil 2
- 13:30 Uhr Zusammenfassung und Abschlussdiskussion
- 14:00 Uhr Ende der Veranstaltung
- Ausgabe der Zertifikate
- Lunchpakete als Reise-Imbiss

Referenten

Dr. biol. hum. Markus Heller

Leiter Muskuloskeletale Biomechanik,
Universitätsklinikum Charité, Campus Charité Mitte, Berlin

Prof. Dr. med. Louis Hovy

Chefarzt Orthopädie, Städtische Kliniken Frankfurt

Priv.-Doz. Dr. med. Georg Matziolis

Oberarzt Orthopädie, Universitätsklinikum Charité,
Campus Charité Mitte, Berlin

Prof. Dr. med. Carsten Perka

Stellv. Direktor des CMSC, Klinikdirektor Orthopädie,
Universitätsklinikum Charité, Campus Charité Mitte, Berlin

Teilnahmegebühr

Basiskurs Knieendoprothetik:

300,00 Euro inkl. MwSt.

Expertenkurs Knieendoprothetik:

550,00 Euro inkl. MwSt.

In der Gebühr sind enthalten: Kursunterlagen, Erfrischungen, Mittagessen, ein Abendessen und ein Lunchpaket als Reise-Imbiss

Der Betrag wird nach Erhalt der Rechnung fällig. Eine Rechnung erhalten Sie ca. 4 Wochen vor der Veranstaltung.

Rabatte

Melden sich drei oder mehr Mitarbeiter einer Einrichtung gemeinsam zu einem Seminar an, gewähren wir einen Rabatt von 10% pro Person auf die Teilnahmegebühr. Wenn sich mehrere Teilnehmer für verschiedene Seminare anmelden möchten, sprechen Sie uns bitte direkt an. Gerne unterbreiten wir Ihnen hier ein spezielles Angebot.

Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden die Gebühren voll erstattet; danach – bis 14 Tage vor Seminarbeginn – bieten wir an, einen Wertausgleich durch Gutschrift auf ein anderes Seminar herzustellen. Wird das vom Teilnehmer nicht gewünscht, erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 10% der Teilnahmegebühren, jedoch mindestens 30,- Euro. Bei Stornierung bis 7 Tage vor Kursbeginn behalten wir uns vor, die Hälfte der Gebühr zu erheben, bei späterer Absage bzw. Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Aesculap Akademie GmbH, die wir auf Anforderung gerne zusenden.

Fortbildungspunkte

Bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg und der Ärztekammer Berlin sind für diese Veranstaltungen Fortbildungspunkte beantragt.

Schirmherrschaft

Für diese Kurse wurde die Schirmherrschaft bei der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU) angefragt.

Ich melde mich verbindlich an für den
Basiskurs Knieendoprothetik am

26. – 27. Mai 2011

im Aesculapium in Tuttlingen.

Nachname, Vorname, Titel

Abteilung, Funktion

Klinik / Praxis

Straße, Nummer (Klinik / Praxis)

Postleitzahl, Ort (Klinik / Praxis)

E-Mail (freiwillige Angabe, wenn Sie Kursinformationen wünschen)

Telefon, Fax

Datum, Unterschrift

Datenschutz: Ihre Daten sind uns wichtig – wir gehen sorgfältig damit um. Ihre Anmeldedaten werden nur für diese Veranstaltung und evtl. weitere, für Sie wichtige und interessante Informationen aktueller Veranstaltungen genutzt. Einer Bewerbung kann jederzeit widersprochen werden. Einer Verwendung Ihrer Daten zu Werbezwecken können Sie unter folgender Adresse widersprechen: datenschutz@aesculap-akademie.de

Bitte kopieren und für jeden Teilnehmer je eine Anmeldung ausfüllen, im Briefumschlag einsenden oder faxen an:

AESCULAP AKADEMIE GMBH

Sandra Hölle, Am Aesculap-Platz, 78532 Tuttlingen

Telefon +49 7461 95-2186, Fax +49 7461 95-2050

sandra.hoelle@aesculap-akademie.de

www.aesculap-akademie.de



Haben Sie noch Fragen?

Bitte rufen Sie uns an – wir helfen Ihnen gerne weiter!

Ich melde mich verbindlich an für den
Basiskurs Knieendoprothetik am

20. - 21. Oktober 2011

Expertenkurs Knieendoprothetik am

25. - 26. März 2011

09. - 10. Dezember 2011

im Langenbeck-Virchow-Haus in Berlin.

Nachname, Vorname, Titel

Abteilung, Funktion

Klinik / Praxis

Straße, Nummer (Klinik / Praxis)

Postleitzahl, Ort (Klinik / Praxis)

E-Mail (freiwillige Angabe, wenn Sie Kursinformationen wünschen)

Telefon, Fax

Datum, Unterschrift

Datenschutz: Ihre Daten sind uns wichtig – wir gehen sorgfältig damit um. Ihre Anmelde- und Kontaktdaten werden nur für diese Veranstaltung und evtl. weitere, für Sie wichtige und interessante Informationen aktueller Veranstaltungen genutzt. Einer Bewerbung kann jederzeit widersprochen werden. Einer Verwendung Ihrer Daten zu Werbezwecken können Sie unter folgender Adresse widersprechen: datenschutz@aesculap-akademie.de

Bitte kopieren und für jeden Teilnehmer je eine Anmeldung ausfüllen, im Briefumschlag einsenden oder faxen an:

AESCULAP AKADEMIE GMBH
im Langenbeck-Virchow-Haus

Nicole Hennig, Luisenstraße 58-59, 10117 Berlin
Telefon +49 30 516512-30, Fax +49 30 516512-99
nicole.hennig@aesculap-akademie.de
www.aesculap-akademie.de



Haben Sie noch Fragen?

Bitte rufen Sie uns an – wir helfen Ihnen gerne weiter!

Organisation

AESCULAP AKADEMIE GMBH

im Langenbeck-Virchow-Haus

Nicole Hennig, Luisenstraße 58-59, 10117 Berlin
Telefon +49 30 516512-30, Fax +49 30 516512-99
nicole.hennig@aesculap-akademie.de
www.aesculap-akademie.de

Ort der Veranstaltung

AESCULAPIUM

Am Aesculap-Platz, 78532 Tuttlingen

AESCULAP AKADEMIE GMBH

im Langenbeck-Virchow-Haus

Luisenstraße 58-59, 10117 Berlin

Anfahrtsplan im Internet unter www.aesculap-akademie.de

Workshop Expertenkurs Knieendoprothetik:

Charité Campus Mitte

Centrum für Anatomie, Philippstraße 12, 10115 Berlin

Zimmerreservierung

Zusammen mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie Informationen zum Hotel, in dem wir unverbindlich ein Zimmerkontingent reserviert haben.

Die Buchung erfolgt jedoch durch und auf Kosten der Teilnehmer; bitte nehmen Sie daher die Buchung spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn direkt im Hotel vor. Unter Berufung auf diese Veranstaltung erhalten Sie die für unsere Teilnehmer ausgehandelten Sonderkonditionen.



Wissensvorsprung

Mit Kompetenz die Zukunft erobern.

Die Aesculap Akademie bietet weltweit medizinisches Training und Weiterbildung für Mediziner, leitendes Personal und Mitarbeiter aus den Bereichen OP, Anästhesie, Pflege und Klinikmanagement an.

Die CME-akkreditierten Kurse umfassen praktische Workshops, Managementseminare und internationale Symposien. Dafür wurde die Aesculap Akademie mit dem Frost & Sullivan Award als „Global Medical Professional Education Institut“ mehrfach ausgezeichnet.

Die Veranstaltungen tragen das Qualitätssiegel von Fachverbänden und international anerkannten Institutionen.

AESCULAP AKADEMIE GMBH

Am Aesculap-Platz 78532 Tuttlingen Telefon +49 7461 95-2001

AESCULAP AKADEMIE GMBH im Langenbeck-Virchow-Haus

Luisenstraße 58-59 10117 Berlin Telefon +49 30 516512-0

www.aesculap-akademie.de